

Niederschrift über die 11. (Sonder)-Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing im Ratssaal des Rathauses, Unter den Linden 1 in 23909 Ratzeburg. am Dienstag, 01.09.2015, 18:15 Uhr im in den Ratssaal des Rathauses, Unter den Linden 1 in 23909 Ratzeburg

Anwesend :

Vorsitzende/r

Herr Claus Nickel

Mitglieder

Herr Matthias Bardowicks

Frau Roswitha Bartz

Herr Sami El Basiouni

Frau Ute Janke

Herr Prof. Dr. Ralf Röger

Herr Hagen Winkler

Frau Marion Wisbar

stellvertretende Mitglieder

Herr Jürgen Hentschel

ab 18.21 Uhr als Vertretung für Ratsherrn Suhr

Herr Markus Schudde

als Vertretung für Frau Maeder

Protokollführer

Herr Gerhard Thuns

Von der Verwaltung

Behindertenbeauftragte

von 18.36 Uhr bis 19.32 Uhr

Frau Katrin Jester

Tourist-Info bis 19.32 Uhr

Herr Peter Köpcke

Stadtentwässerung

Gäste

Herr Malte Allrich

DLRG OV Ratzeburg bis 19.32 Uhr

Entschuldigt:

Mitglieder

Frau Erika Maeder

Herr Heinz Suhr

Herr Stefan Wehrheim

ohne Vertretung

Öffentlicher Teil

Top 1 - 11. (Sonder)-Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing im Ratssaal des Rathauses, Unter den Linden 1 in 23909

Ratzeburg. v. 01.09.2015

Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit; Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlichem Sitzungsteil

Der Vorsitzende eröffnet um 18.15 Uhr die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit fest und begrüßt alle Anwesenden und als Gast Herrn Malte Allrich, den technischen Leiter, DLRG Ratzeburg e.V.

Herr Thuns wird zum Protokollführer bestimmt.

Der Vorsitzende lässt darüber abstimmen, Herrn Malte Allrich als Sachverständigen zu TOP 4.1 „Reaktivierung der Seebadestelle Schloßwiese“ anzuhören.

Beschluss:

Der AWTS beschließt, Herrn Allrich als Sachverständigen zu TOP 4.1 anzuhören.

-einstimmig-

Der Vorsitzende gibt anschließend die am 07.07.2015 im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse zu TOP 11 „**Sanierung der Staumauer Am Mühlengraben**“ und TOP 12 „**Wylag; Chronologie und Sachstand**“ bekannt.

Top 2 - 11. (Sonder)-Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing im Ratssaal des Rathauses, Unter den Linden 1 in 23909

Ratzeburg. v. 01.09.2015

Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Frau Ratsherrin Janke erklärt für die SPD-Fraktion, dass der Antrag vom 11.07.2015 zur Einberufung einer vorgezogenen AWTS-Sitzung Ende August/Anfang September zurückgezogen wird, da er sich durch die heutige Sondersitzung erledigt hat.

Die Verwaltung empfiehlt, den TOP 8 „**Niederschlagswasserbehandlung; Behandlungsanlagen für Einleitstellen E26, E29, E30a, E8; Vergabe nach öffentlicher Ausschreibung**“ nicht öffentlich zu beraten. Der Vorsitzende stellt dazu den entsprechenden Antrag.

Beschluss:

Der AWTS beschließt, TOP 8 „Niederschlagswasserbehandlung; Behandlungsanlagen für Einleitstellen E26, E29, E30a, E8; Vergabe nach öffentlicher Ausschreibung“ im nicht öffentlichen Teil der Sitzung zu behandeln.

-einstimmig-

**Top 3 - 11. (Sonder)-Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing im Ratssaal des Rathauses, Unter den Linden 1 in 23909 Ratzeburg. v. 01.09.2015
Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 07.07.2015**

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht vorgetragen; sie gilt damit als genehmigt.

**Top 4 - 11. (Sonder)-Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing im Ratssaal des Rathauses, Unter den Linden 1 in 23909 Ratzeburg. v. 01.09.2015
Bericht der Verwaltung**

**Top 4.1 - 11. (Sonder)-Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing im Ratssaal des Rathauses, Unter den Linden 1 in 23909 Ratzeburg. v. 01.09.2015
Reaktivierung der Seebadestelle Schloßwiese
Vorlage: SR/BerVoSr/221/2015**

Der AWTS nimmt den schriftlichen Bericht des Bürgermeisters vom 20.08.2015 zur Kenntnis. Dazu gibt es folgende Nachfragen bzw. Hinweise:

(Ratsherr Hentschel erscheint zur Sitzung des AWTS um 18.21 Uhr.)

Ratsherr Winkler stellt zunächst fest, dass die Badestelle nach der Reaktivierung durch den städtischen Bauhof wieder einen tadellosen Eindruck macht. Er bittet darum, alle überflüssigen Schilder, die noch auf den vorherigen Betreiber verweisen, zu entfernen, falls diese nicht im Zusammenhang mit den auf dem Grundstück verbliebenen Aktivitäten der Erlebnisbahn Ratzeburg GmbH stehen.

Des Weiteren möchte Ratsherr Winkler wissen, ob durch die „außerplanmäßigen“ Tätigkeiten des Bauhofes im Bereich der Seebadestelle Schloßwiese andere Aufgaben unerledigt geblieben sind. Die Verwaltung bestätigt die Rückstellung von Aufgaben des Bauhofes im Bereich Baum- und Heckenschnittarbeiten, die dadurch erst im Folgejahr durchgeführt werden können.

Ratsherr El Basiouni fragt, warum der Sandaustausch gegenüber dem Kostenvoranschlag teurer geworden ist. Die Verwaltung verweist auf gestiegenen Kosten insbesondere auch durch stark erhöhte Mengen gegenüber der ersten Schätzung.

Der Vorsitzende erklärt, dass alle außerplanmäßigen Kosten in Zusammenhang mit der Reaktivierung der Seebadestelle Schloßwiese nach vorheriger Rücksprache mit ihm vom Bürgermeister/Werkleiter genehmigt worden seien. Es handele sich dabei im Wesentlichen um unaufschiebbare Kosten im Zusammenhang mit der Badesicherheit und Gefahrenabwehr

und der Zugänglichkeit für die Besucher. Außerdem waren unaufschiebbare Sofortmaßnahmen für die Gebäudesubstanzerhaltung bzw. auch im Wege der Abwehr von Gefahren im Verzuge, z.B. Gas-Alarm wegen Undichtigkeiten im Gasanschluss des Gebäudes, erforderlich. Im Übrigen war der AWTS immer zeitnah über alle Aktivitäten der Stadt unterrichtet. Er weist dazu insbesondere auch auf die Sonder-Sitzung am 24.06.2015 hin.

Frau Hübner erscheint zur Sitzung des AWTS um 18.37 Uhr.

Herr Allrich teilt zunächst die Freude der DLRG über die gelungene Reaktivierung der Badestelle Schloßwiese mit und berichtet von zeitweise über 300 täglichen Besuchern in den Sommerferien. Er bestätigt die vorgefundenen Gefahrensituationen (u.a. Gas-Alarm, fehlende Rettungsgerätschaften und die hervorstehende Betonkante am Anfang des Badesteges) die von der Stadt vorrangig zu beseitigen waren. Für die Zukunft sieht er weiteren Investitionsbedarf um die Mindestanforderungen für die Badesicherheit auch von der Wasserseite her zu erhöhen, um z.B. unerwünschte Kanuanlandungen zu vermeiden. Dringlich wäre auch die Frage nach der künftigen Lokalität für die DLRG-Helfer zu klären.

Der Vorsitzende weist abschließend noch einmal auf die in der Berichtsvorlage bereits erwähnte Aufnahme der Seebadanstalt in die vorbereitenden Untersuchungen im Rahmen des Städtebauförderprogramms „Kleinere Städte und Gemeinden – überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke“ für den Südbereich der Stadtinsel hin. Das Büro S.T.E.R.N aus Berlin erarbeitet z.Zt. in Abstimmung mit der Verwaltung und unter Beteiligung der Politik, der Öffentlichkeit und den einbezogenen Nachbargemeinden ein in die Untersuchungen integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept, das auch die Seebadeanstalt einschließen wird. Herr Allrich wird gebeten, die Anforderungen der DLRG rechtzeitig für die dazu erarbeiteten Konzepte mitzuteilen.

Frau Hübner regt an, bei den künftigen Planungen notwendige Vorrichtungen für Menschen mit bestimmten Behinderungen, z.B. Amputationen zu berücksichtigen; als Beispiel verweist sie auf gelungene Einrichtungen am Ostsee-Badestrand.

Auf Anregung von Herrn Dr. Röger bedankt sich der AWTS bei der Verwaltung für die gelungene Reaktivierung der Seebadestelle Schloßwiese rechtzeitig zum Beginn der Badesaison 2015.

Top 5 - 11. (Sonder)-Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing im Ratssaal des Rathauses, Unter den Linden 1 in 23909 Ratzeburg. v. 01.09.2015

Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern

Die Fragestunde wird um 18.31 Uhr durch den Vorsitzenden eröffnet.

Frau Hübner berichtet von etlichen negativen Rückmeldungen bei ihr als Behindertenbeauftragten über das neue Behinderten-WC am Marktplatz. Dabei ging es häufig um den „rechtzeitigen“ Erhalt der Transponderkarten, die bekannter Weise nur in der Tourist-Info ausgegeben werden. Wie wiederholt mitgeteilt, sei es auch unzulässig, Nichtbehinderte vom Besuch dieser Einrichtung grundsätzlich auszuschließen. Den Hinweis der Verwaltung auf die bewilligten Fördermittel, die bei einer Änderung des Konzeptes möglicherweise gefährdet wären, hält sie für nicht akzeptabel weil hier höherwertiges Recht vorrangig zu beachten sei.

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob ein zusätzliches Hinweisschild auf die nächste barrierefreie öffentliche Toilette im Kurpark hilfreich sein könnte. Außerdem soll im nächsten Ratzeburg-Prospekt ein erklärender Hinweis aufgenommen werden. Zusätzlich müsste eine Wiederholung der Presse-Information zu diesem Thema erfolgen.

Die Verwaltung berichtet von technischen Problemen mit der automatischen Alarmschaltung, die immer nach 45 Minuten aktiviert wurde, wenn z.B. die Tür der WC-Anlage nicht funktionsgerecht wieder geschlossen war. Dies führte zu diversen Fehlalarmierungen seit Inbetriebnahme. Nach Abstimmung mit dem Architekten und dem Wachdienst wurde deshalb die Abschaltung dieser nicht zwingend vorgeschriebenen Zusatzalarmfunktion veranlasst.

Der Vorsitzende schließt die Fragestunde um 18.49 Uhr.

Top 6 - 11. (Sonder)-Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing im Ratssaal des Rathauses, Unter den Linden 1 in 23909 Ratzeburg. v. 01.09.2015
Anträge

Top 6.1 - 11. (Sonder)-Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing im Ratssaal des Rathauses, Unter den Linden 1 in 23909 Ratzeburg. v. 01.09.2015
2 Anträge der SPD-Fraktion vom 11.07.2015
Vorlage: SR/BeVoSr/257/2015

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Antrag der SPD-Fraktion zur Einberufung einer zusätzlichen Sitzung des AWTS zurückgezogen wurde.

Ratsherr El Basiouni erläutert den zweiten Antrag der SPD-Fraktion über die gewünschte regelmäßige Berichterstattung aus dem Bereich „Tourismus und Stadtmarketing“. Aktuell verweist er auf die noch nicht mitgeteilten Reaktionen zu der Veranstaltung „Impulse für den Handel“ am 16.06.2015 im Seehof.

Der Vorsitzende und Herr Dr. Röger möchten eine unnötige Bindung der Verwaltung durch starre Festlegung von Berichts-Terminen verhindern und schlagen stattdessen vor, regelmäßige Berichterstattungen (diese können schriftlich sein und sollten möglichst mindestens 1 x im Quartal erfolgen) aus dem Bereich „Tourismus und Stadtmarketing“ unter dem Standard-TOP „Bericht der Verwaltung“ (vgl. § 6 III 5 Geschäftsordnung) vorzunehmen. Bei wichtigen Angelegenheiten erfolgt, wie bisher, eine persönliche Berichterstattung im AWTS durch die Geschäftsführerin.

Ratsherr El Basiouni erklärt sich für die SPD-Fraktion damit einverstanden.

**Top 7 - 11. (Sonder)-Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing im Ratssaal des Rathauses, Unter den Linden 1 in 23909 Ratzeburg. v. 01.09.2015
Anfragen und Mitteilungen**

a) Ratsherr Hentschel fragt; Frau Jester antwortet:

aa) Die künftigen Organisatoren des Wylag haben, nach Ausräumung einiger Auflagen-Vorbehalte durch die örtliche Ordnungsbehörde, fest zugesagt, das Wylag im Jahr 2016 fortzusetzen. Dazu wird die Gründung eines gemeinnützigen Vereins angestrebt.

ab) Auf die mit dem Lauenburgischen Kunstverein abgestimmte Schaufenster-Bestückung von leerstehenden Geschäften „Kunst in leeren Läden“ wird bereits durch einen Flyer hingewiesen.

ac) Nach der Veranstaltung „Impulse für den Handel“ am 16.06.2015 im Seehof war das vor ca. 6 Wochen eingegangene zusätzliche Beratungsangebot des Einzelhandelsexperten Alexander von Keyserlingk an die interessierten Händler weitergereicht worden. Bisher wollen 2 städtische Einzelhändler davon Gebrauch machen und sollen dafür mit je 200 € als Starhilfe von der Stadt honoriert werden. Die Stadt hofft damit auf eine Initialzündung, die auch für weitere Geschäfte nützlich sein dürfte.

ad) Die Stadt plant für Anfang 2016 eine Neugestaltung ihrer Internet-Startseite www.ratzeburg.de. Den Einzelhändlern wird angeboten, über eine Verlinkung mit der Rubrik „Wirtschaft“ Gebrauch zu machen.

b) Der Vorsitzende weist auf die nächste Sitzung des AWTS hin, die turnusmäßig am 06.10.2015 stattfindet.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Die Öffentlichkeit sowie Frau Hübner und Frau Jester verlassen die Sitzung des AWTS um 19.32 Uhr.

Ende: 19:48

gez. Claus Nickel
Vorsitzende/r

gez. Gerhard Thuns
Protokollführung